Musterring

MR 1350

Betriebsanleitung

(Bitte aufbewahren, Stand 26.02.2021)

Musterring

Nutzen Sie die Sicherheit einer großen Marke.

5 JAHRE GARANTIE gemäß Gütepass

GEPRÜFTE Musterring QUALITÄT

5 Jahre Garantie.
Auf Musterring Möbel ist Verlass.
Die Garantiebestimmungen, Gebrauchs- und Pflegeanweisungen sind im Musterring Möbel-Gütepass geregelt.

E-MAIL
service@
musterring.de

SERVICE
+49 (0)180
1 592-222

Service-Information
Sie erreichen uns per E-Mail oder über das Servicetelefon zu den üblichen Geschäftszeiten.

Individualität
Die Musterring Produktkennzeichnung belegt, dass Sie ein Unikat gekauft haben.

Pflege
Wir empfehlen Musterring Pflegeprodukte.

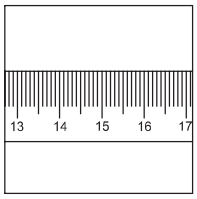
Lederpflege & Reinigung
Stoff-/ Mikrofaserpflege & Reinigung
Holzpflege und Sonderprodukte

Zu bestellen unter www.musterring-care.com
oder unter der kostenlosen Beratungsnummer
+ 49 (0) 800 / 88 88 885.
Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an;
wir helfen Ihnen gerne weiter.

Zur Werterhaltung Ihrer Möbel

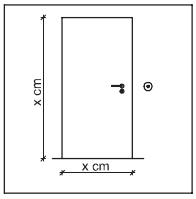
Unsere Pictogramme mit Erläuterungen

Aufbau

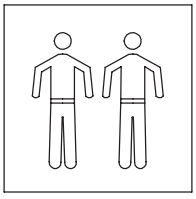


Maßangaben in den Preis- und Typenlisten beachten

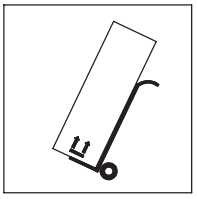
Neu-/Umbauten sind vor der Lieferung abzuschließen



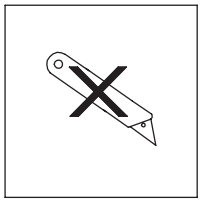
Stellflächen müssen eben und frei zugänglich sein



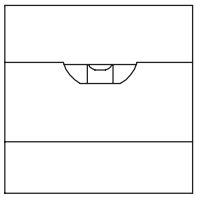
Lieferung und Montage nur durch Fachpersonal



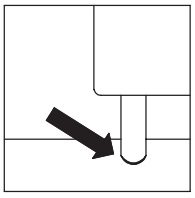
Verpackungsrichtlinien und Transporthinweise beachten



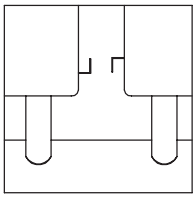
Nicht durch die Verpackung schneiden



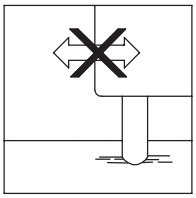
Genaues Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



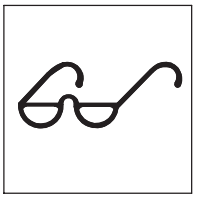
Möbelfüsse/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

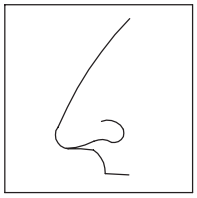


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

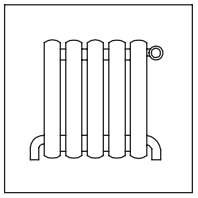


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

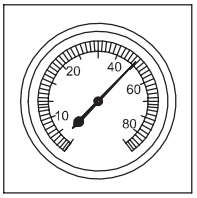
Betrieb



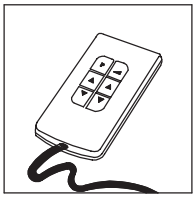
Neumöbelgeruch ist material- und warentypisch



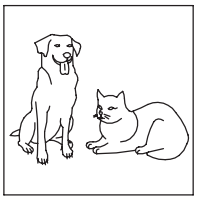
Mindestabstand zu Heizquellen beachten



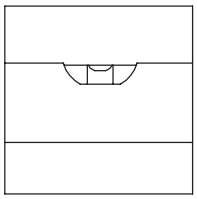
Empfohlenes Raumklima Ø 45-55% Luftfeuchte



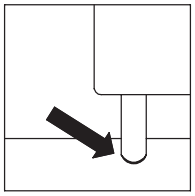
Betriebsanleitung beachten



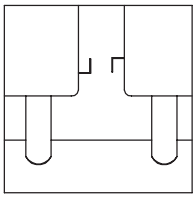
Haustiere schaden Bezügen bzw. Oberflächen



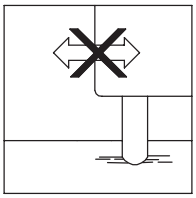
Genaues Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



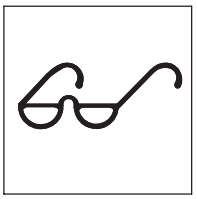
Möbelfüsse/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

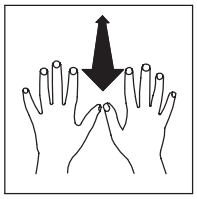


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

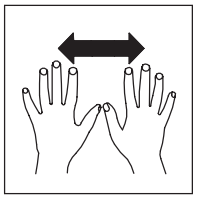


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

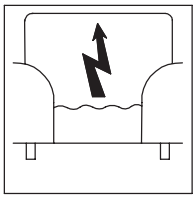
Wartung



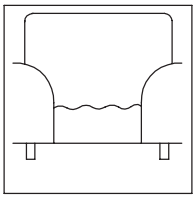
Polsterbezüge regelmäßig aufklopfen



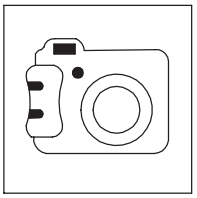
Polsterbezüge regelmäßig glätten



Statische Aufladung der Bezüge möglich



Legerer Polsteraufbau neigt zur Wellenbildung



Im Schadenfall Foto: Gesamt-, Detailansicht

Musterring

Betriebsanleitung
(Bitte aufbewahren)

MR 1350

50060694 06/2020

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines Musterring-Qualitätsproduktes und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen MR1350 Polstermöbel!

Bei guter Pflege garantieren wir Ihnen ein Höchstmaß an Dauerhaftigkeit und Komfort. Im weiteren Verlauf dieser Gebrauchsanleitung finden Sie deshalb wichtige Produkteigenschaften sowie Sicherheits- und Bedienungshinweise. Lesen Sie diese bitte aufmerksam durch.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Informationen zu dieser Anleitung	5
1.1 Warnzeichen und Signalwörter in der Gebrauchsanleitung	5
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
3. Zu Ihrer Sicherheit	6
3.1 Grundlegende Sicherheitshinweise	6
3.2 Warnhinweise zur Nutzung der motorischen Polstermöbel	7
4. Eine lange Reise für Ihr Polstermöbel	8
5. Transporthinweise	8
6. Der optimale Stellplatz	8
7. Legere Polstermöbel wieder in Form bringen	9
8. Inbetriebnahme	10
8.1 Polstermöbel einfach aufbauen	10
8.2 Fußmontage	10
8.3 Netzteil anschließen	10
9. Bedienung	11
9.1 Motorische Beinauflage	11
9.2 Vorziehfunktion elektromotorisch	11
9.3 Canape elektromotorisch	12
9.4 Sitztiefenverstellung	13
9.5 Liegearmlehne	13
9.6 Kopfstützenverstellung manuell	13
10. Fehlerbehebung und Reparatur	14
11. Entsorgungshinweis	14
12. Technische Daten	14
13. EU-Konformitätserklärung	15

1. Informationen zu dieser Anleitung

Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vollständig durch, bevor Sie die Funktionen Ihres Polstermöbels verwenden. Die Gebrauchsanleitung bildet die Grundlage für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb der Funktionen.
Unsachgemäße Verwendung kann zu Personen- und Sachschäden führen.

Die Gebrauchsanleitung muss grundsätzlich auch bei Weiterverkauf mitgegeben werden! Bewahren Sie daher alle Unterlagen für den späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Aufgrund der Ausführungsvielfalt können Bilder vom Aussehen der tatsächlichen Polstermöbel abweichen. Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

1.1 Warnzeichen und Signalwörter in der Gebrauchsanleitung

WARNUNG
Der Warnhinweis bezeichnet Situationen, die zu Schäden an dem Produkt oder Verletzungen führen können, wenn sie nicht vermieden werden.

ACHTUNG
Situationen, die zu Schäden an dem Produkt führen können.

HINWEIS
Das Signalwort macht den Benutzer auf wichtige Anweisungen zur Bedienung der Polstermöbel in der mitgelieferten Gebrauchsanleitung aufmerksam.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das von Ihnen ausgewählte Polstermöbel ist für die Verwendung in Wohnbereichen bestimmt. Stellen Sie sicher, dass Ihre Polstermöbel nicht in Außen- und/oder Nassbereichen aufgestellt und verwendet werden. Polstermöbel sind weich und verformbar.
Die Sitzhärte kann im Laufe der Zeit durch Gebrauch abnehmen.
Die Neigung zur Falten- und Muldenbildung ist ein Prozess, den jede Polsterung und jedes Bezugsmaterial unter Einfluss von Körpergewicht durchläuft.
Die durch die Nutzung entstehende Veränderung der Polster- und Bezugsmaterialien und der Optik eines Polstermöbels ist eine warentypische Produkteigenschaft und hat auf den Gebrauch, die Funktionen, und die Lebensdauer keinen Einfluss.
Die einzelnen Pflegehinweise zu Ihrem Bezugsmaterial entnehmen Sie bitte den jeweiligen Beilagen.

3. Zu Ihrer Sicherheit!

Damit Sie lange Zeit unbeschwerte Freude mit Ihrem Polstermöbel haben, und um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, lesen und befolgen Sie unbedingt die folgenden Informationen.

3.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

■ Die Motorischen Funktionen Ihres Polstermöbel können von Kindern ab 8 Jahren und darüber hinaus von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, **wenn sie beaufsichtigt** oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Funktions-Polstermöbel unterwiesen wurden und die aus einer Nichtbeachtung resultierenden Gefahren verstehen.

■ Kinder dürfen nicht mit den Polstermöbeln spielen.

■ Schutzausrüstung darf niemals entfernt werden.

■ Benutzen Sie die Motorischen Funktionen nur, wenn Sie korrekt in dem Polstermöbel sitzen oder liegen.

■ Während die Motorische Funktion ausgeführt wird, **sind Personen, insbesondere Kinder, aber auch Tiere, vom Gestellmechanismus fernzuhalten.**

■ Vor dem Verlassen Ihrer Polstermöbel ist die jeweilige Funktion in ihre Grundstellung (Beinauflage geschlossen) zu bringen.

■ Reparaturen an den Polstermöbeln dürfen **nur** vom Kundendienst durchgeführt werden.

Gefährdung der Standsicherheit:

WARNUNG
Verletzungs- und Sachbeschädigungsgefahr

■ Arm- und Rückenlehnen, Beinauflage und Kopfpolster sowie sonstige Funktionsteile der Polstermöbel dürfen nicht als Sitzplatz benutzt werden. Lassen Sie sich auch nicht in Ihre Polstermöbel hineinfallen und sorgen Sie dafür, dass Kinder nicht auf den Polstermöbeln herumspringen. Ansonsten ist die Standsicherheit der Polstermöbel nicht gewährleistet und die Polstermöbel können beschädigt werden.

■ Übermäßige punktuelle Belastungen vermeiden. Nicht mit Knien und Füßen auf die Polsterung steigen oder darauf abstützen. Diese punktuellen Belastungen können unter anderem zur Falten- und Muldenbildung beitragen.

Statische Aufladung der Bezugstoffe:

■ Lang anhaltende Heizperioden können zur Austrocknung des Bezugsstoffes führen. Hierdurch kann es zu einer statischen Aufladung Ihrer Polstermöbel kommen. Eine Erhöhung der Luftfeuchtigkeit im Raum kann eine solche Aufladung verringern.

3.2 Warnhinweise zur Nutzung der motorischen Polstermöbel

■ Das Netzkabel ist so am Boden zu verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

■ Das Netzkabel darf nicht mit dem Gestellmechanismus oder anderen sich bewegenden Elementen in Kontakt kommen.

■ Das Netzkabel ist von Wärme und scharfen Kanten fernzuhalten.

■ Das Tragen des Netzteils am Kabel ist verboten.

■ Entfernen Sie den Stecker aus der Anschlussbuchse, bevor Sie die Elemente der Polstermöbel verschieben, kippen oder transportieren.

■ Den Stecker nicht am Kabel, sondern am Stecker selbst aus der Steckdose ziehen.

■ Die Funktionen nicht benutzen, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.

■ Benutzen Sie ebenfalls die Funktionen nicht, wenn diese nicht richtig arbeiten oder defekt sind. Ziehen Sie in einem solchen Fall sofort den Netzstecker vom Motor, und wenden Sie sich für eine Reparatur an Ihren Möbelfachhändler, vom dem Sie Ihr Polstermöbel erworben haben.

WARNUNG
Verletzungs- und Sachbeschädigungsgefahr

Trägern von Medizinprodukten wie z.B. Herzschrittmacher, Hörgeräte etc., wird vor dem Erwerb und der Benutzung dieser Polstermöbel ausdrücklich empfohlen, Ihren Arzt und/oder Fachhändler des Medizinproduktes dahingehend zu befragen, ob es bei der Verwendung ihres Medizinproduktes und der gleichzeitigen Benutzung dieser Polstermöbel aufgrund der hier eingebauten Motoren (siehe technische Daten) zu Störungen kommen kann. Sollte Ihr Arzt und/oder Fachhändler des Medizinproduktes dieses bejahen, stimmen Sie bitte mit ihm ab, welche Vorkehrungen von Ihnen getroffen werden sollten, um eine Störung zu vermeiden. Bei Zweifeln dürfen die Polstermöbel nicht benutzt werden.

4. Eine lange Reise für Ihr Polstermöbel

WARNUNG
Verletzungs- und Sachbeschädigungsgefahr

■ Zum Öffnen der Verpackung keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden. Die Klebebänder an der Folienverpackung bitte per Hand abziehen.
■ Die Polstermöbel nicht an den festgenähten Polstern ziehen.
■ Überstehende, teils herausgezogene Klammern sorgfältig entfernen, ansonsten besteht Verletzungsgefahr z.B. beim Anheben und Tragen der Polstermöbel.

Eventuell auftretende Unregelmäßigkeiten (Falten, eingedrückte Stellen etc.) sind transportbedingt und verlieren sich im Laufe der Zeit von selbst. Die eingesetzten Polstermaterialien benötigen nach dem Auspacken etwas Zeit, um in ihre ursprüngliche Form zurückzukehren. Zur Unterstützung des Vorgangs bitten wir Sie, die Polsterung und Bezüge vorsichtig mit der Hand zurechtzurichten (siehe Kapitel „Legere Polstermöbel wieder in Form bringen").

5. Transporthinweise

ACHTUNG
Sachbeschädigungsgefahr

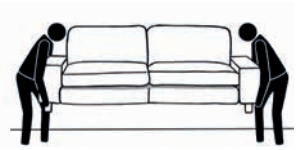
Die Polstergruppe darf im eingehängten Zustand nicht verschoben werden!
Die einzelnen Elemente müssen vorab immer erst voneinander getrennt werden (siehe Kapitel „Polstermöbel einfach aufbauen").

■ Die Polstermöbel nur mit 2 oder mehr Personen transportieren.

■ Heben Sie die Polstermöbel nicht an den Kopf- und Fußteilen an.

■ Ein korrekter Transport darf nur durch Anheben am unteren Gestellrahmen erfolgen.

■ Die Polstermöbel vorsichtig anheben. NICHT schieben, kippen oder ziehen!



Richtig

Falsch

6. Der optimale Stellplatz

■ Elektroinstallation (betrifft nur die elektromotorisch verstellbaren Polstermöbel):
Prüfen Sie, ob am gewählten Abstellplatz elektrische Anschlüsse vorhanden sind bzw. sich an der richtigen Stelle befinden.

ACHTUNG
Zum Bedienen und Ausführen von Funktionen genügend Platz einplanen.
Stecker, Steckverbindungen oder überstehende Polsterelemente können sonst beschädigt werden.

- Polstermöbel vor direkter Licht- und Sonneneinstrahlung schützen.

- Um den Originalfarbton der Bezüge möglichst lange zu erhalten, sollen Polstermöbel mindestens 30 cm entfernt von Heizkörpern oder anderen Wärmequellen aufgestellt werden. Zu viel Wärme/Hitze schadet den Bezügen. Auch bei Neubauten, feuchten Wänden etc. ist dieser Wandabstand einzuhalten, ansonsten kann es zu Folgeschäden, wie z. B. Schimmelpilz, kommen.

- Auf ein normales Raumklima achten. Zuviel Feuchtigkeit kann den Polstermöbeln schaden. Die Polstermöbel bestehen zum Teil aus Holzwerkstoffen. Diese reagieren auf Feuchtigkeit und können dadurch instabil werden.

- Haustiere kratzen gerne an Möbeln. Haustiere nicht unbeaufsichtigt auf bzw. an den Möbeln lassen. Durch derartige Einwirkungen können auch die hochwertigsten Bezüge beschädigt werden.

- Polstermöbel ebenerdig ausrichten und nicht einseitig auf z.B. Teppiche aufstellen.

HINWEIS

Bitte darauf achten, dass Möbelrollen und Standfüße zur Fußbodenart passen.
Um Sachbeschädigung des Fußbodenbelags zu vermeiden, gilt beim Auswahl des Fußbodenbelags die Faustregel:
- harte Rollen und Standfüße für weichen Bodenbelag
- weiche Rollen und Standfüße für harten Bodenbelag

Genauere Spezifikationen entnehmen Sie bitte dem Datenblatt des Bodenbelags. Für kratzeranfällige und empfindliche Untergründe sollte ein zusätzlicher Schutz, wie z.B. ein Filzgleiter, unter den Standfüßen angebracht werden oder ein Teppich vorhanden sein.

7. Legere Polstermöbel wieder in Form bringen

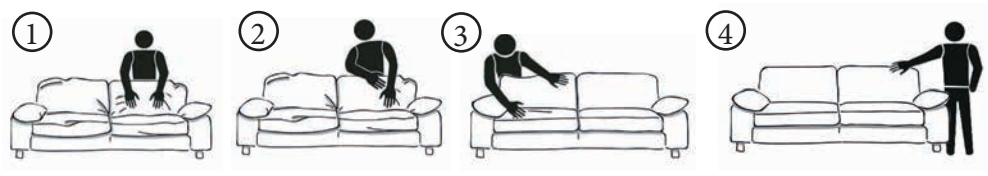
Sie haben mit diesem Modell ein leger gepolstertes Polstermöbel erworben.
Faltenbildung gehört zur legeren Verarbeitung und damit auch zu den warentypischen Eigenschaften dieser Polstermöbel.

Durch den Transport oder durch die tägliche Benutzung verursachte Veränderungen an der Polsterung können durch leichtes Ziehen und Klopfen wieder gerichtet und in den ursprünglichen Zustand gebracht werden. Das Aufklappen und Richten sollte darüber hinaus in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.

Hierzu lockern Sie die Kissen der Rückenlehne mit beiden Händen auf.
Streichen Sie von innen nach außen über die Kissen (siehe Bild 1).

Halten Sie mit einer Hand eine Ecke des Kissens fest, und klopfen Sie es mit der anderen Hand auf (siehe Bild 2).

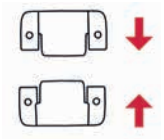
Nach der Rückenlehne gehen Sie zu den zwei Armlehnen über. Klopfen Sie diese gleichmäßig mit einer Bewegung von innen nach außen auf (siehe Bild 3).



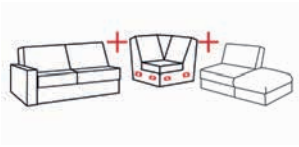
8. Inbetriebnahme

8.1 Polstermöbel einfach aufbauen

■ Hinweise aus dem Kapitel „Der optimale Stellplatz“ sind zu beachten.



Elementverbinder



Elemente nebeneinander stellen

Elemente einhängen

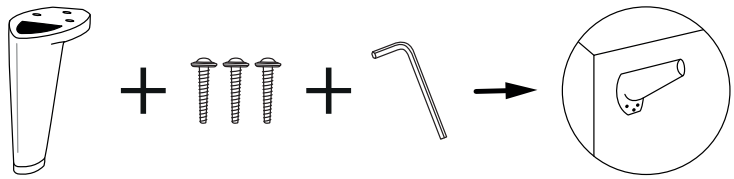
■ Stellen Sie die Elemente nebeneinander und hängen dann nacheinander die einzelnen Elemente ein.

■ Heben Sie die Elemente an und drücken Sie sie dann herunter, so dass die Elementverbinder ineinander hängen.

■ Sämtliche Elementverbinder müssen eingehängt werden, damit keine Höhenunterschiede entstehen.

8.2 Fußmontage

HINWEIS
Füße, Schrauben und Werkzeug sind in ausreichender Menge Ihrem Polstermöbel beigefügt.



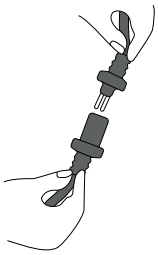
8.3 Netzteil anschließen

Vor dem Anschluss des Netzteiles an die Steckdose und der ersten Bedienung / dem ersten Betrieb Ihres Polstermöbels sind folgende Warnhinweise zu beachten:

WARNUNG
Stromschlaggefahr

■ Überzeugen Sie sich vor dem Anschluss vom einwandfreien Zustand des Netzteils. Prüfen Sie ebenfalls das Netzkabel und den Netzstecker auf Beschädigungen.
■ Verwenden Sie keine mangelhaften Geräte!
■ Netzteil und Netzkabel von Nässe fern halten.
■ Sicherheitshinweise beachten, siehe Kapitel „Zu Ihrer Sicherheit!“.

Nachdem Ihre Polstermöbel bei Ihnen ihren endgültigen Platz bekommen haben, verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil, wie nachfolgend abgebildet, mit dem Anschlusskabel an der Rückseite Ihres Polstermöbels. Erst danach schließen Sie das Netzteil an die Steckdose an.



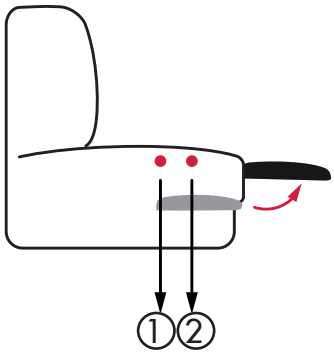
9. Bedienung

9.1 Motorische Beinauflage

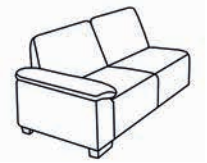
2 Berührungstasten
(vorstehend seitlich links im Sitz):

- Taste vorn bzw. hinten berühren:

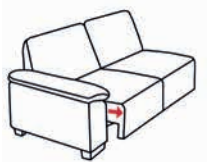
Taste 1- Motorische Beinauflage fährt ein
Taste 2- Motorische Beinauflage fährt aus



9.2 Vorziehbank elektromotorisch



Grundstellung

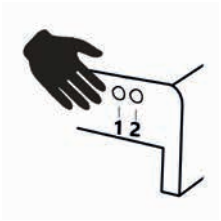


Vorziehfunktion ausgefahren

ACHTUNG
Sachbeschädigungsgefahr

Spielraum für die Funktion ist zu beachten.

■ Durch Betätigung der Berührungstaste fährt der Sitz bis zu ca. 19 cm in eine Relaxposition.



1-motorisch, 2 Berührungstasten- Vorziehfunktion vor/zurück:
Taste 1 - zurück
Taste 2 - vor

■ Die Kopfpolster manuell in die gewünschte Position einstellen.

Effektiv nutzbare Kabellänge beträgt ca. 4 m.

HINWEIS
Die Elektromotoren sind nicht für einen Dauergebrauch ausgelegt. Beachten Sie daher beim Gebrauch folgende Regel: **Dauer der Laufzeit bzw. Benutzung der Funktionen = Dauer der Pause vor erneuter Benutzung der Funktionen!**

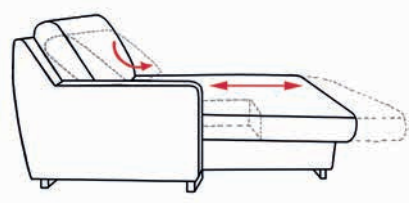
ACHTUNG
Die Sensorik der Berührungstaste ist sehr empfindlich. Bitte daher nicht mit nassen Händen oder feuchtem Lappen über die Berührungstasten wischen. Dies kann zu einer Fehlfunktion führen.

■ Unter Umständen kann es bei bestimmten Bezügen vorkommen, dass diese sich durch Reibung der Bezugsoberfläche elektrostatisch aufladen. Im ungünstigen Fall kann es dann zu einer Störung der Vorziehfunktion kommen, die in solchen Fällen durch das **Resetten** (Trennen und wieder Anschließen des Netzteils) einfach behoben werden kann.

■ Bei allgemeinen Funktionsstörungen bitte erst wie oben beschrieben „Resetten".

9.3 Canape elektromotorisch

Canape mit elektromotorischer Verstellbarkeit bis zur Relaxposition

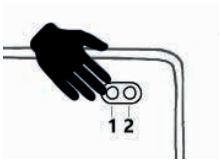


HINWEIS
Die Elektromotoren sind nicht für einen Dauergebrauch ausgelegt. Beachten Sie daher beim Gebrauch folgende Regel: **Dauer der Laufzeit bzw. Benutzung der Funktionen = Dauer der Pause vor erneuter Benutzung der Funktionen!**

ACHTUNG
Überlastung der Elektromotoren

Die Dauer der Laufzeit der Elektromotoren je Benutzervorgang darf 2 Minuten nicht überschreiten!

■ 2 Berührungstasten (vorstehend seitlich links im Sitz)
Taste vorn bzw. hinten berühren:



Taste 2: der Sitz des Canapes fährt nach vorne aus und die Rückenneigung verändert sich.

Taste 1: Grundstellung

9.4 Sitztiefenverstellung

■ Individuelle Sitztiefenverstellung durch Anheben und Zurücksetzen des Rückenkissens.

Kurze Sitztiefe: Im unteren Rückenkissenbereich mit beiden Händen greifen, das Rückenkissen anheben und nach vorne ziehen.

Lange Sitztiefe: Im unteren Rückenkissenbereich mit beiden Händen greifen, dann Rückenkissen anheben und nach hinten schieben.

9.5 Liegearmlehne

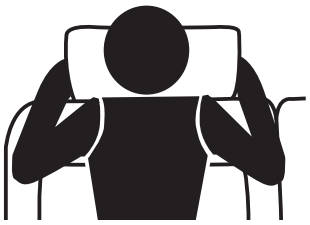
ACHTUNG
Maximale Belastbarkeit beträgt 13 kg
Die Konstruktion und Polsterung der Liegearmlehne ist als Kopfauflage ausgelegt. Setzen Sie sich nicht auf die Liegearmlehne! Das kann zur Beschädigung des Beschlags führen.

1. Liegearmlehne mit beiden Händen greifen.

2. Leicht nach vorn drücken, oder durch leichten Druck nach hinten bewegen, bis die gewünschte Position erreicht worden ist.

9.6 Kopfstützenverstellung manuell

1. Die Kopfstütze ist verstellbar in Höhe und Neigung.
2. Die Kopfstütze im oberen Bereich mit beiden Händen greifen.
3. Die Kopfstütze leicht nach vorn drücken, oder durch leichten Druck nach hinten bewegen,bis die gewünschte Position erreicht worden ist.



10. Fehlerbehebung und Reparatur

WARNUNG
Verletzungsgefahr

Ziehen Sie vor Reparaturen immer den Netzstecker!

Bei evtl. auftretenden Problemen im Funktionsablauf führen Sie bitte folgende Schritte durch:

- Anschluss an der Steckdose überprüfen
- Sicherung der Steckdose überprüfen
- Trennen Sie das Netzteil der Polstermöbel von der Steckdose und warten Sie 1 Minute lang ab. Danach schließen Sie das Netzteil wieder an.

ACHTUNG
Sachbeschädigungsgefahr

Sollte nach diesen Schritten keine Bedienung Ihrer Polstermöbel möglich sein, benutzen Sie die Polstermöbel nicht länger, und informieren Sie bitte Ihr zuständiges Möbelhaus.

Reparaturen sind ausschließlich durch den Kundendienst durchzuführen!

11. Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie die Materialien sortenrein getrennt in den vorgesehenen Sammelsystemen. Sondermüll führen Sie bitte den vorgesehenen Sammelsystemen zu. Das Symbol der durchgekreuzten Abfalltonne auf dem Produkt bedeutet, dass alte elektrische Geräte gesondert und NICHT im Hausmüll zu entsorgen sind.

12. Technische Daten

VZMO

Max. Benutzergewicht:	120 kg
Einschaltdauer:	2 Min ON/ 5 Min OFF
Maximale Leistungsaufnahme:	ca. 70 W
Schutzklasse:	III

Netzteil (VZMO)

Stromversorgung:	100-240VAC, 50/60Hz
Output:	DC29V, 2A
Leistungsaufnahme im Ruhezustand:	≤ 0,5 W
Schutzklasse des Netzteils:	II

Motorische Beinauflage

Max. Benutzergewicht:	18 kg
Einschaltdauer:	2 Min ON/ 18 Min OFF
Maximale Leistungsaufnahme:	1 E-Motor: 42 W
Schutzklasse:	III

Netzteil (Motorische Beinauflage)

Stromversorgung:	100-240VAC, 50/60Hz
Output:	DC35V, 2A
Leistungsaufnahme im Ruhezustand:	≤ 0,5 W
Schutzklasse des Netzteils:	II

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte dem Typenschild auf dem Motorengehäuse.
WICHTIG! Typenschilder und Etiketten dürfen niemals entfernt werden.

13. EU-Konformitätserklärung

Musterring International
Josef Höner GmbH & Co. Kg
Hauptstraße 134 - 140
33378 Rheda-Wiedenbrück / Deutschland

erklärt hiermit, für das folgende Programm MR1350 die Einhaltung und Entsprechung der EU-Richtlinien:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
- ErP-Richtlinie 2009/125/EG

Die Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU werden eingehalten.

Dokumentenbevollmächtiger: Alexander Höner
Hauptstraße 134-140, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Hiermit wird bestätigt, dass das oben genannte Produkt den genannten EU-Richtlinien entspricht:

Rheda-Wiedenbrück, Juni 2020

Alexander Höner
Geschäftsleitung Musterring International

Copyright 2016/2017 by
Musterring International
D - 33378 Rheda-Wiedenbrück
Printed in Germany

Bei nicht vorschriftsmäßiger und / oder nicht fachmännischer Montage wird bei Personen- und / oder Sachschäden keinerlei Haftung übernommen.

Musterring International
Josef Höner GmbH & Co. Kg
Hauptstraße 134 - 140
33378 Rheda-Wiedenbrück / Deutschland